

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Karl Wilhelm Pätzold.

Paetzold, Carl Wilhelm

Vepery, 20.09.1793-30.04.1794

21. - 24. September 1793

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187324](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187324)

mit seinem Bruder, dem König Admiral auf dem
 Schiffe in Pondichery ankam und in wenig Tagen
 durch von Madras mit dem Swallow - Paquet Boat
 nach Europa abging. Sein Sohn Ludwig hat
 sich bis zum 4. Congregation der ersten Festung
 geliebt zu geben. — (N.B.: Die Offiziere der Festung)
 Compagnie zu London hat diesem großen General,
 dem Marquis Cornwallis für das von 4. Pandina
 und Fort, eine jährliche Pension von 30,000
 5000th. Pfund für ihn und das von Nachkommen, jetzt für immer,
 ausgesetzt. — obiger —
 Ich und Herr Schwarz verließen Pondichery am
 2. = 3. September gegen Mittag und kamen Hauptstadt
 bei guter Zeit nach Cuddalore, wo wir zu allererst
 im Government's House bei dem Herrn Doctor
 Harris absetzten, der uns beherbergte. Nachher
 haben wir uns in die Mission & Defension
 von D. Harris begeben, damals die Mission
 Gebäude verlassen, und nach der "Post" zu
 dem Teil gehen. Der Herr Harris hat uns
 sehr gut aufgenommen und uns sehr
 liebt. Am nächsten Tag sind wir nach der "Post"
 gegangen, weil es so sehr heiß war und wir
 davon gehen wollten. Indes hat er die
 notwendigen Reparaturen, die Mission
 mit, die Missionen d. von ihm selbst
 gewählten von Materialien d. Missionen